

Stadt Amriswil



Smart City Amriswil
 Zurzeit erleben wir die vierte industrielle Revolution, die den Alltag radikal verändert. Seite 3

Dieses Wochenende: Kultur pur!
 Von musikalischen Geschichten, rasanten Clownereien und einer Mordserie im 17. Jahrhundert. Seite 3

«geSTADTen Sie...»

EINWOHNERSTATISTIK

Im Wald

Letzte Woche begleitete ich die Kindergartenklasse meines Sohnes in den Wald. Gut eingepackt, bei der Kälte draussen, ging es nach einer kurzen Begrüssung bereits los. In Zweierkolonnen, die Kinder konnten sich mit ihren dicken Handschuhen kaum bei den Händen halten, stapften wir Richtung Leimatwald.

Ein «Postiwägeli», gefüllt mit Brennholz, von zwei Jungs gezogen, bildete das Schlussslicht. Vorbei an einer grossen Baustelle, führte unser Weg über die Brücke des Hegibaches. Die Eisdecke, die sich auf beiden Seiten des Gewässers gebildet hatte, erregte die Aufmerksamkeit der Klasse. Sie konnte sich kaum vom Anblick der eisigen Kunst lösen.

Im Wald angekommen, stürzten sich einige Kinder auf einen dicken Ast, den sie mitnehmen wollten. Natürlich liessen deswegen die ersten Konflikte und Tränen nicht lange auf sich warten. Am Rande unseres Weges lagen gefällte Baumstämme, die zum Balancieren und Klettern einluden. Ein Mädchen bewältigte diesen Parcours zuerst noch auf allen Vieren, wurde aber von Mal zu Mal mutiger und tat es schliesslich den anderen Kindern gleich. Das Lob der Lehrerin zauberte ein stolzes Lächeln auf das Gesicht des Mädchens.

Kurz vor unserem Ziel rutschten die Kinder mit viel Spass über eine Eisfläche auf dem Waldweg. Einige landeten mit Gekicher auf dem Hosenboden.

An der Feuerstelle begrüsst wir mit einem Lied den Wald. Jedes Kind bekam von der Kindergärtnerin mitgebrachte Erdnüsse, welche es für die Tiere im Wald zu verstecken galt. Während einige Buben und Mädchen sich mit dem Bau einer Hütte abmühten, halfen die anderen das Feuer zu entfachen und Wasser für die Suppe aufzusetzen. Dankbar für die wärmende Zwischenmahlzeit verlangten einige Kinder bis zu drei Mal Nachschlag. Schlotternd, aber zufrieden traten wir kurz darauf den Heimweg an.

In diesen zwei Stunden im Wald wurde mir wieder einmal bewusst, wie wichtig es ist, unseren Kindern die Natur näher zu bringen. Eine Lebensschule, die man vor keinem Bildschirm lernen kann.

Jacqueline Rutishauser

Mazedonier klar vor Italienern und Deutschen

Beinahe jeder dritte Amriswiler Einwohner ist Ausländer. Die deutlich grösste Gruppe bilden die Mazedonier: 980 sind es gemäss der neuesten Statistik. Auf den Rängen zwei bis vier: die Italiener, die Deutschen und die Portugiesen.

Innerhalb der Schweiz bildet die Ostschweiz und nicht zuletzt der Thurgau eine Mazedonier-Hochburg. Erstaunlich aus Amriswiler Sicht: In keiner anderen Thurgauer Gemeinde ist diese Nationalität prozentual so stark vertreten wie hier. In der Hauptstadt Frauenfeld etwa, die fast doppelt so viele Einwohner zählt, wohnen 432 Mazedonier. In Amriswil sind es fast Tausend!

Attraktiv, da innerhalb der Ostschweiz zentral gelegen

Warum das so ist? Emir Dervisovski, Präsident des kulturell-humanitären Mazedonier-Vereins OKTISI/09, kennt die Antwort: «Die ersten Mazedonier liessen sich in der Region Romanshorn nieder. Später zogen sie ihre Familien nach und verteilten sich in der ganzen Ostschweiz. Amriswil erwies sich dabei anscheinend als besonders attraktiv, ist es innerhalb der Ostschweiz doch zentral gelegen – genau zwischen Konstanz und St. Gallen.»

In Ihrer Arbeit nicht speziell häufig mit Mazedoniern zu tun hat die Amriswiler Integrationsbeauftragte Paula Silva. Sie führt dies darauf zurück, dass die Mazedonier untereinander gut vernetzt sind. «Auffällig und erfreulich ist aber die



Ausländer in Amriswil

– Top Ten (per 31.12.17)

1. Mazedonien, 980
2. Italien, 652
3. Deutschland, 534
4. Portugal, 381
5. Kosovo, 302
6. Türkei, 219
7. Bosnien, 122
8. Österreich, 106
9. Polen, 101
10. Spanien, 95

Anmerkung: Doppelbürger Schweiz/Ausland gelten in der Statistik als Schweizer.

hohe Beteiligung an Mazedoniern und auch Kosovaren in den «Fit in den Kindergarten»-Kursen der Amriswiler Schule», stellt sie fest.

Rückläufige Türken

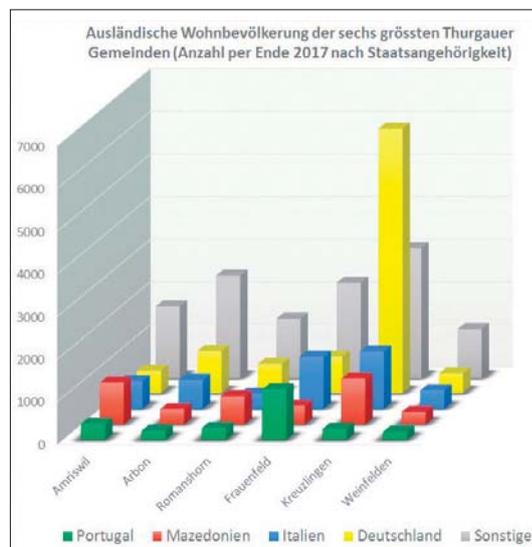
Im ganzen Thurgau wohnen aktuell 66 700 Ausländer. Deutsche bilden mit 22 000 die grösste Ausländergruppe – wobei sie vor allem in Seenähe wohnhaft sind. Es folgen: Italiener (9 400), Mazedonier (7 000) und Portugiesen (4 700).

Auch in Amriswil liegen diese vier Nationen vorn. Allerdings belegt Deutschland hier nur Rang drei. Die Türkei ist die einzige Top-Ten-Nation mit rückläufigen Zahlen in den letzten Jahren, derweil die Polen sich seit 2011 verdreifacht haben und erstaunlicherweise auch die Italiener wieder merklich auf dem Vormarsch sind. Insgesamt wohnen in Amriswil 13 382 Menschen. 4 222 sind Ausländer. Dies entspricht einem Anteil von 31,5 Prozent. Damit hat der Ausländeranteil im Jahr 2017 um 0,4 Prozent zugenommen – so wenig wie lange nicht mehr.

Ein Blick auf die neueste Statistik der Staatskanzlei Thurgau zeigt, dass sich das Wachstum der ausländischen Bevölkerung 2017 auch in den meisten anderen Thurgauer Gemeinden abgeschwächt hat. Und weil der Bevölkerungszuwachs der letzten Jahre hauptsächlich auf Einwanderungen zurückzuführen war, ist der Thurgau 2017 weniger gewachsen als auch schon.

Fazit der Staatskanzlei: «Das Wachstumstempo des Kantons Thurgau hat sich dem gesamtschweizerischen angenähert.»

Roger Häni



INSERATE AUS DER REGION

Biobauer Hans Oppikofer
 Mausacker - 9314 Steinebrunn
 Telefon 071 477 1137
 leben@mausacker.ch
 www.mausacker.ch

«Stockfisch bis Karfreitag»
 das urig, magische Fischessen, in laufend neuen Varianten

Jetzt reservieren: www.mausacker.ch

Tiere, Bäume und gute Freunde: Klare Anlässe in der Land-Wirtschaft

Für nur 200 Franken erreichen Sie hier 6'600 Amriswiler Haushalte.

Mehr Infos unter:
www.stroebele.ch/amriswilaktuell

Der neue Fotowettbewerb läuft!

Unter dem Titel «**Mis Amriswil – in Bewegung**» führt die Stadt erneut einen Fotowettbewerb durch. Die besten Aufnahmen kommen in den **Amriswiler Kalender 2019**. Teilnahmebedingungen: www.amriswil.ch.

Stadt Amriswil

AUSGEHEN UND MITMACHEN

FREITAG, 9. MÄRZ

David Lang – Mondjammern, 20 Uhr,
Kulturforum

SAMSTAG, 10. MÄRZ

Kinderkleiderbörse, 9 Uhr, Pentorama
Buchstart-Treff für Kleinkinder, 10 Uhr,
Bibliothek Amriswil
Handballmeisterschaft, 13 bis 20.30 Uhr,
Sporthalle Oberfeld
Volley Amriswil – Lausanne UC, 17 Uhr,
Sporthalle Tellenfeld
Rob Spence – Mad Men, 20 Uhr,
Kulturforum
Gothic-Party mit Liveband «Blut», 21 Uhr,
Stage-8580

SONNTAG, 11. MÄRZ

Remzije & Nexhat Osmani, Konzert,
13 bis 18 Uhr, Pentorama
Das Fräulein von Scuderi, Krimi-Konzert,
17 Uhr, evang. Kirchengemeindehaus

MONTAG, 12. MÄRZ

Turnen für Jedermann, 18.30 Uhr,
Turnhalle Freiestrasse

DIENSTAG, 13. MÄRZ



MuKi-Turnen, 9.15 bis 10.15 Uhr,
Sporthalle Oberfeld (Bild)

MITTWOCH, 14. MÄRZ

Osteopathie-Checkup für Säuglinge,
10 bis 12 Uhr, Part Amriswil
Die Herbstzeitlosen, Filmnachmittag,
15 Uhr, APZ

DONNERSTAG, 15. MÄRZ

Wochenmarkt (reduziert), 8 bis 11 Uhr,
Marktplatz

AUS DEM STADTHAUS

Gratulation

Hohen Geburtstag dürfen feiern:

9. März: Dusanka Djordjevic, 80 Jahre, Egemoos-
strasse 17, 8580 Amriswil
10. März: Mario Sibillo, 85 Jahre, Lerchenbohl-
strasse 61, 8580 Amriswil
12. März: Werner Baumann-Studerus, 85 Jahre,
Kreuzlingerstrasse 54, 8580 Amriswil
12. März: Luis Lumberas, 80 Jahre, Hegibach-
strasse 10, 8580 Amriswil
12. März: Anny Schwager-Diem, 91 Jahre, Alters-
und Pflegezentrum, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil
12. März: Hüseyin Yıldırım-Sümbül, 80 Jahre, Al-
ters- und Pflegezentrum, Heimstrasse 15, 8580 Am-
riswil
15. März: Elisabeth Klötzli-Brodbeck, 97 Jahre,
Hölzlistrasse 14, 8580 Amriswil
Den Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles
Gute!

STADT UND LAND



Das Trio Dacor verblüfft mit raffinierten eigenen Arrangements.

Trio in ungewohnter Besetzung

Das Trio Dacor unterhält am Samstag, 17. März, 20 Uhr, das Publikum im Kulturforum mit Meisterwerken von Bach bis Gershwin. Jedes der drei Instrumente ist auch für Showeffekte gut: Die Hände von Jojo Kunz tanzen und hüpfen auf dem Kontrabass. Die vier Schlegel in den Händen von Jacqueline Ott eilen über die hölzernen Klangstäbe ihrer Marimba, schneller als die Augen folgen können. Und die zehn Finger von Paolo d'Angelo tanzen so behende auf den Knöpfen und Tasten seines Akkordeons, als wären sie doppelt so viele.

Die drei Musiker spielen seit 2011 zusammen und ergänzen sich perfekt. Sie lachen nicht nur, wenn sie fotografiert werden. Sie sind wirklich gut gelaunt – spätestens dann, wenn sie zu spielen beginnen. Weil sie das mit Herz und Humor machen und selbst Spass daran haben. Das spürt man, wenn man ihnen zuhört. Eintritt frei. Kollekte. Infos unter www.triodacor.ch.

HCA-Fäscht: Vorverkauf eröffnet

Der Vorverkauf für das Fäscht 2018 des Handballclubs Amriswil vom 9. Mai ist eröffnet. Tickets können über die Vorverkaufsstelle Avia-Tankstelle «Ruedi's Shop» in Amriswil (Nähe Bahnhof), unter www.ticketino.ch oder direkt bei den aktiven Vereinsmitgliedern bezogen werden.

Am HCA-Fäscht tritt die deutsche Top Band «Culcha Candela» auf. Die Berliner zeigen einen vielfältigen Mix aus Musikstilen und Sprachen. Rap und Gesang werden variabel in Deutsch, Englisch und Spanisch wiedergegeben. Ausserdem wird «DJ SchmiDee» die Zuschauer durch den Abend unterhalten. Er ist bestens in der Region bekannt als ehemaliger Besitzer des «fr@ts» sowie der Hafenlounge in Romanshorn. Auf eine tolle Show sowie einer «Hamma»-Partystimmung können sich alle Besucher freuen. Konzertbeginn ist im Pentorama ab 21 Uhr. Die Türöffnung ist um 20.30 Uhr.

«Die Vier Jahreszeiten»

Das Kammerorchester Amriswil spielt unter der Leitung ihres langjährigen Dirigenten Hanspeter Gmür am Samstag, 17. März, 20 Uhr, in der evangelischen Kirche Altnau und am Sonntag, 18. März, 17 Uhr, in der evangelischen Kirche Roggwil. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte.

«Die Herbstzeitlosen»

Seit ihr Mann gestorben ist, hat Martha (Stephanie Glaser) die Lebensfreude verloren. Im Emmentaler Dorf Trub macht man sich Sorgen. Ihre Freundinnen Lisi (Heidi Maria Glössner), Hanni (Monica Gubser) und Frieda (Annemarie Düringer) wollen Martha aufmuntern und schlagen ihr vor, sich einen alten Traum zu erfüllen. Dass die Idee bei Martha solchen Anklang findet, hätten sie nie gedacht. Die 80-jährige Schneiderin eröffnet kurzerhand eine eigene Lingerieboutique. Als das Dorf davon erfährt, ist es vorbei mit der Ordnung. Zu sehen am Mittwoch, 14. März, 15 Uhr, im APZ.

31. Velobörse in Amriswil

Am Freitag, 16. März, und Samstag, 17. März, findet die Amriswiler Velobörse im Velokeller des Oberstufenzentrums Egemoos in Amriswil statt.

Velos aller Art und Grösse sowie Zubehör können am Freitag, 16. März, von 18.30 bis 20 Uhr, angeliefert werden. Der eigentliche Verkauf findet am Samstag, 17. März, von 9 bis 11 Uhr statt.

Amriswil schliesst zur Spitze auf

Mit einer abgeklärten Leistung holten sich die Amriswiler Volleyballer in der neuen Halle in Schönenwerd einen klaren 3:0-Sieg (28:26, 25:21, 25:15).

Nur gerade im ersten Satz stiess der Schweizer Meister des letzten Jahres auf harten Widerstand. Da auch Näfels seine Partie gegen Jona klar gewann, liegen nach der 22. von 24 Spielrunden mit Lausanne, Näfels und Amriswil drei Teams punktgleich an der Tabellenspitze.

Die Qualifikation wird dieses Wochenende mit einer Doppelrunde und den beiden Spitzenspielen Amriswil gegen Lausanne am Samstag (17 Uhr im Tellenfeld) und Lausanne gegen Näfels am Sonntag abgeschlossen. Amriswil gastiert am Sonntag beim Tabellenletzten Uni Bern.

32 Filme am Moviday

Zum fünften Mal hat der Amriswiler Verein Swizz Production einen Wettbewerb für junge Filmfreunde ausgeschrieben. Bis Ende Januar hatten die Teilnehmer Zeit, ihre eigenen Filme einzureichen.

«Wir haben rund 55 Filmbeiträge erhalten», sagt Präsident Daniel Ziener. Schlussendlich wurden 32 Filme für die Ausstrahlung am Moviday ausgesucht. Sie werden am Samstag, 17. März, im Kino Roxy in Romanshorn ausgestrahlt und von einer Jury bewertet. Eingeteilt sind die Beiträge in die Alterskategorien «bis 16 Jahre» und «16 bis 25 Jahre».

Die drei Erstplatzierten jeder Kategorie erhalten einen Moviday-Award. Zusätzlich gibt es eine Dji Mavic Pro Drohne (Förderungspreis, 1200 Franken) respektive eine DVD-Produktion (Sonderpreis, 1500 Franken) zu gewinnen. Das Publikum kann sich ausserdem am SMS-Voting beteiligen. Wer dabei die

meisten Punkte erhält, gewinnt eine GoPro Hero5-Kamera.

Der Moviday beginnt schon um 9.30 Uhr und endet um 18.30 Uhr. Die Preisverleihung findet ab 13 Uhr statt. Weitere Infos unter www.moviday.ch.

Der Weg in die Pensionierung

Die Odd Fellows Thurgau organisierten in Amriswil einen Vortragsabend über das Thema «Vorbereitung auf die Pensionierung». Beinahe 60 interessierte Gäste füllten den Altane-Saal des ABA. Fabienne Brandenberger (Spezialistin in Erbrecht und Nachlassplanung) informierte, was vorsorglich geregelt werden kann und welche Bedeutung die Pensionierung für die Familie und Partnerschaft hat.

Sie verstand es ausgezeichnet, dem Publikum aufzuzeigen, wie es gelingen kann, fast perfekt in die Pension zu gelangen. Dazu informierte die Referentin auf verständliche Art über das Erbrecht, den Vorsorgeauftrag, die Patientenverfügung sowie die Verwandtenunterstützung. Beim anschliessenden Apéro tauschten sich die Gäste rege aus und konnten sich noch ausführlich über die Odd Fellows informieren.

FDP: «Wine & Politics»

Seit bald einem Jahr ist Christoph Kohler im Amt und prägt die Geschehnisse und die Entwicklung der Schulen in Amriswil, Hefenhofen und Sommeri. Wie steht es um die Schule? Wo steht das Bildungssystem? Wie viele Sprachen müssen in der Primarschule gelernt werden? Muss ein Kind im Kindergarten schon rechnen können?

Christoph Kohler beantwortet diese und weitere Fragen gerne am FDP-Anlass «Wine & Politics» am Donnerstag, 22. März, 19 Uhr, im Rittersaal des Wasserschlosses Hagenwil. Anmeldung bis Dienstag, 20. März, per SMS oder Telefon an Urban Kronenberg, 079 569 0 569 oder urban.kronenberg@gmail.com. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Überzählige werden auf die Warteliste gesetzt.

Psychomotoriktherapie: Tag der offenen Tür

Am Mittwoch, 14. März, 15.30 bis 18.30 Uhr, findet in den Therapieräumen der Logopädie und Psychomotoriktherapie, Nordstrasse 15, ein Tag der offenen Tür statt.

Wer wissen möchte, was sich hinter den Angeboten der Logopädie und der Psychomotoriktherapie verbirgt, ist herzlich eingeladen, sich vor Ort einen Einblick zu verschaffen. Therapeutinnen und Therapeuten beantworten gerne Fragen und stellen ihre Arbeit vor.

Oase-Tagesstätte: Infomorgen

Am Samstag, 17. März, 9.30 bis 11.30 Uhr, findet an der Florastrasse 1 ein Informations- und Gesprächsmorgen der Oase-Tagesstätte statt. Es wird unverbindlich über das Betreuungs- und Beratungsangebot der Tagesstätte informiert und ein Einblick in den Tagesablauf eines Betreuungstages gegeben. Weitere Auskünfte sind unter 079 177 31 09 oder www.oase-amriswil.ch erhältlich.



«Die Herbstzeitlosen» wurde 2008 ins Rennen um einen Oscar (Bester fremdsprachiger Film) geschickt.

Drei Kulturtipps fürs Wochenende

Heute Abend erzählt der klassisch ausgebildete Tenor **David Lang** musikalische **Geschichten**. Morgen feigt **Rob Spence** als **«Mad Men»** über die Bühne, und am Sonntag deckt **Andrea Wiesli** in einem packenden **Krimi** in Wort und Ton eine rätselhafte Mordserie auf.

Er ist der Mann im Mond: David Lang, der sich selber am Klavier begleitet, ist ein musikalischer Geschichtszähler und genauer Beobachter des Alltags.

Poesie des Alltags

David Lang hat einen neuen Zugang zur dunklen Zeit des Tages gefunden und seine Gedanken im neuen Soloprogramm «Mondjammern» festgehalten. Es ist sein mittlerweile fünftes eigenes Programm.

Mit seiner bildhaften und träfen Sprache bringt der singende Poet das Kopfkino des Publikums vom ersten Ton an zum Laufen: Er lässt Herzen im Meer schwimmen, singt von einem Mann, der nachts nackt durch das Büro tanzt und sinniert über einen Hundeknochen, der einen ehrgeizigen Minigolfspieler zur Weissglut treibt. Es sind skurrile Geschichten mit emotionalem Tiefgang. In den alltäglichen Dingen entdeckt David Lang das Menschliche: die Sehnsucht nach Liebe, nach Anerkennung und Geborgenheit, den Drang nach Freiheit und Selbstbestimmung, die Melancholie – ein liebevoller Blick auf die Menschen und ihre Unzulänglichkeiten.



Der Mann im Mond: Liederpoet David Lang.

Heute Abend singt und spielt der Liederpoet im Kulturforum. Eintritt: 30 Franken. Tickets gibt es an der Abendkasse. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr.

Meister der Komik

Rob Spence feigt diesen Samstag in seinem neuen Programm «Mad Men» als Comedy-Hurrikan über die Bühne des Kulturforums. Mit seinen Kapriolen wirbelt er die Welt durcheinander und reisst das Publikum von den Stühlen.

In seinem aktuellen Programm spielt er noch rasanter mit Elementen aus der Zauberei, des pantomimischen Stand-ups und geht mit virtuoser Artistik, Clownereien und totem Körperinsatz bis an sein Limit. Das Publikum erlebt ihn als kleinen gedopten Feigling im Boxing, als golfspielenden Rapper, durchgeknallten Mexikaner oder als Schweizer Kellner.

Er haucht jeder Rolle Leben ein und verleiht ihr eine grosse Portion an Skurrilität und Komik. Spence performt mit explosiver Energie und in enger Tuchfühlung mit seinem Publikum und lädt jeden Einzelnen dazu ein, den Alltag für eine Weile zu vergessen. «Mad Men» ist ein wilder, bunter, mitreissender Abend zum Geniessen. Rob Spences Beruf ist seine Berufung, schon als Kind wollte er Clown werden. Nach einem kleinen Abstecher in die australische Profi-BMX-Liga fokussierte er sich ganz auf sein Kapital: seine virtuose Artistik, seine Mimik und seinen Sinn für Situationskomik. In-



Comedy-Hurrikan Rob Spence als «Mad Men».

zwischen hat einen festen Platz in der Schweizer Comedy-Szene erspielt.

Eintritt: 55 Franken. Vorverkauf: www.starticket.ch, Starticket-App, 0900 325 325 (CHF 1.19/Min.) und Post Amriswil. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr.

Ein Krimi im Konzert

Diesen Sonntag, 11. März, findet um 17 Uhr, im Rahmen der Amriswiler Konzerte, E.T.A. Hoffmanns «Das Fräulein von Scuderi» als Bühnenfassung im evangelischen Kirchgemeindehaus Amriswil statt.

Die Kriminalnovelle handelt von einer rätselhaften Mordserie im Paris des 17. Jahrhunderts. Mit dem Goldschmied René Cardillac schuf E.T.A. Hoffmann eine der geheimnisvollsten Figuren der Literaturgeschichte. Doch Madeleine de Scudéry bringt Licht ins Dunkel.

Nach dem Gesamtkonzept von Andrea Wiesli realisieren Graziella Rossi (Erzählerin), Andrea Wiesli (Pianistin) und Helmut Vogel («Oeil Extérieur») die Novelle in einer eigenen Bühnenfassung, in der die Musik einen wichtigen Platz einnimmt. Besonderes Kolorit verleiht die Musik von E.T.A. Hoffmann, der neben seiner schriftstellerischen Tätigkeit auch als Komponist in Erscheinung trat.

Eintritt: 20 Franken (Erwachsene), Jugendliche bis 18 Jahre und Kinder gratis. Tickets sind an der Abendkasse erhältlich. Weitere Informationen und Videos sind unter www.lebenmitkultur.ch abrufbar. (red.)



Krimi mit Graziella Rossi (links) und Andrea Wiesli.

REGIO ENERGIE AMRISWIL

Die vierte industrielle Revolution

Das **Buch** mit dem **gleichnamigen Titel** erschien im Jahr **2016**. Geschrieben wurde es von **Klaus Schwab**, **Vorsitzender des Weltwirtschaftsforum (WEF)**.

Klaus Schwab zeigt in seinem Buch eindrücklich auf, welche wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen sowie politischen Auswirkungen und Veränderungen diese Revolution auch für uns Amriswilerinnen und Amriswiler hat.



Schneller, intelligenter, vernetzter: Die vierte industrielle Revolution.

Reduktion der Informationsbeschaffungskosten

Die zunehmende Digitalisierung bringt auflösende und aufspaltende (Disruption) Effekte mit sich. Schlagworte wie Smart Meter, Smart Home, Smart City, Blockchain und Open Data beschäftigen auch die Regio Energie Amriswil (REA). Durch die massiven Fortschritte bei der Datenkommunikationstechnologie (Glasfasern) in den letzten Jahren, hochauflösenden Kameras, bezahlbarer Sensortechnik und zeitnaher Verfügbarkeit von Daten resultiert eine spürbare Reduktion der Informationsbeschaffungskosten.

Auf dem Weg zur smarten Stadt

Die REA plant den Ausbau der leistungsfähigen Anlagen zur intelligenten Vernetzung mit den bisher passiven Geräten (Internet of Things). Neben der intelligenten Stromversorgung und den multifunktionalen öffentlichen Strassenlampen folgen neue Formen der Mobilität, zum Beispiel autonomes Fahren. In Amriswil der Zukunft sind Nutzer und Infrastrukturen digital vernetzt, das heisst, Amriswil wird zur smarten Stadt.

Karl Spiess

AUS DEM STADTHAUS

Der Stadtrat hat...

...am **6. März 2018** unter anderem:

- dem Projekt für die Übernahme der Wald- und Flurstassenkorporationen sowie der Entwässerungskorporationen zugestimmt und das dazu gehörende Unterhaltsreglement bewilligt. Für die Vorstellung und Beratung dieser neuen Gemeindeaufgabe wird voraussichtlich am Montag, 25. Juni, 20 Uhr, eine ausserordentliche Gemeindeversammlung durchgeführt (grösserer Bericht folgt).
- den Auftrag für die Begleitung des Stadtrates bei der Überarbeitung der Rahmennutzungsplanung (Zonenplan, Baureglement, Schutzplan) der Arbeitsgemeinschaft Strittmatt Partner AG (Leitung), St. Gallen, und NRP Ingenieure AG (Hintergrundarbeit), Amriswil, zur Vergabesumme von 93'000 Franken (inkl. Mwst.) vergeben.
- die Rechnungen 2017 der Politischen Gemeinde Amriswil, des Alters- und Pflegezentrums APZ sowie der Alterswohnungen ASA beraten. Die Beratung wird an einer nächsten Sitzung fortgesetzt.

Er hat ausserdem folgende Baugesuche bewilligt:

- Memo Treuhand AG, Angelo Ceccato, Weinfelderstrasse 30, 8580 Amriswil: Ersatz und Vergrößerung Firmenbeschriftung, Weinfelderstrasse 30, Amriswil
- Kurt Iseli, Weinfelderstrasse 3, 8580 Amriswil: Sanierung bestehender Balkon, Anbau Balkon im 2. OG, Erneuerung Entsorgungunterstand, Weinfelderstrasse 3, Amriswil

Kunstradfahren in Perfektion

Von den Amriswiler Kunstradfahrerinnen haben sich sieben Sportler für den Swiss-Cup qualifiziert, der am 17./18. März in der Turnhalle Egelloos stattfindet. Über 100 Sportler/-innen aus der ganzen Schweiz und Österreich werden an diesem Wochenende ihr Können zeigen. Spektakuläre Darbietungen im Einer-, Zweier-, Vierer- und Sechser-Kunstradfahren sind garantiert. Am Sonntag Nachmittag wird zudem noch ein Qualifikationsfahren für die Jugend-Europameisterschaft durchgeführt. Nadine Zuberbühler/Jeanine Graf werden im Zweier ihr Können für einen Startplatz an der Junioren-EM ebenfalls zeigen. Für den RMV Amriswil mit dabei sind ausserdem Bettina Germann, Tanisha Tanner, Lara Poltéra, Delia Uebelhart und Luana Lutz.



Zuberbühler/Graf (rechts) wollen an die Junioren-EM.

INSERATE AUS DER REGION

AMRISWILER SOLARSTROM – JA BITTE!

Handeln Sie nachhaltig, nutzen Sie erneuerbare Energie.

REA

Egelloosstrasse 1 • 8580 Amriswil • www.reamriswil.ch

Ihre neue Liegenschaft in Amriswil?

Wohn- und Geschäftshaus, Nutzfläche ca. 329 m², in der Bahnhofstrasse, zu verkaufen. Preis auf Anfrage, E&V ID G-02ALB4

Kreuzlingen · Telefon 071-677 18 18
www.engelvoelkers.com/kreuzlingenccommercial
Ruedi.Hendriks@engelvoelkers.com

ENGEL & VÖLKERS COMMERCIAL

Leben mit Kultur

Der Video-Blog des Amriswiler Kulturbeauftragten Andreas Müller

Diese Woche: Die Kulturtipps fürs Wochenende beinhalten David Langs Mondjammern, Rob Spences Mad Men und die neue musikalische Bühnensfassung von „Das Fräulein von Scuderi“. Kostproben gibt es im Video-Blog des Kulturbeauftragten.

www.lebenmitkultur.ch

All-New Hyundai i30 und i30 Wagon.

All-New i30 5-Türer | All-New i30 Wagon
ab CHF 17 990.-¹ | ab CHF 19 190.-²

HYUNDAI

¹ 1.4 Pica, Abb.: 1.4 T-GDi Vertex ab CHF 32 800.-. – Normverbrauch gesamt (l/100 km | CO₂-Ausstoss (g/km): 5.4 | 124 g/km, CO₂-Ausstoss aus Treibstoffbereitstellung 28 | 28 g/km, Energieeffizienz-Kat. E | E. – ² 1.4 Pica, Abb.: 1.6 CRDi (136 PS) Vertex ab CHF 37 100.-. – Normverbrauch gesamt (l/100 km | CO₂-Ausstoss (g/km): 5.6 | 139 g/km, CO₂-Ausstoss aus Treibstoffbereitstellung 30 | 17 g/km, Energieeffizienz-Kategorie E | A. – Unverbindliche Nettopreisempfehlung (in CHF, inkl. 7.7% MwSt.). – Ø CH CO₂: 133 g/km. – Abbildung: Symbolbild.

Auf ausgewählte Lagerfahrzeuge bis CHF 8000.- BIG DEAL Prämie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hyundai Center Romanshorn - Auto 1 AG, Reckholdenstr. 65, 8590 Romanshorn, Telefon +41 71 460 60 40, romanshorn.hyundai.ch

Filmprogramm

7 jours pas plus – eine Zufallsbekanntschaft
Freitag, 9. März, um 20:15 Uhr, Sonntag, 18. März, um 17:30 Uhr; von Héctor Cabello Reyes mit Alexandra Lamy, Benoît Poelvoorde, Pitobash
Frankreich 2016 | Originalversion mit d-Untertiteln I ab 6 (10) Jahren | 91 Minuten

S' Bloch – ein lebendiger Brauch im Appenzellerland
Samstag, 10. März, um 17:30 Uhr; von Thomas Rickenmann | Dokumentation
Schweiz 2017 | Dialekt | keine Altersbeschränkung | 95 Min.

Mario – ist total verliebt!
Samstag, 10. März, um 20:15 Uhr; von Marcel Gistler mit Max Hubacher, Aaron Altaras
Schweiz 2017 | Dialekt I ab 10 Jahren | 119 Minuten

Ex Libris – die New Yorker Bibliothek
Sonntag, 11. März, um 14:30 Uhr; von Frederick Wiseman | Dokumentation
USA 2017 | Originalversion mit d-Untertiteln I ab 16 Jahren | 197 Minuten, In Zusammenarbeit mit «Bibliothek Information Ostschweiz» I mit offeriertem Zvieri in der Pause

The Florida Project – Kindheit neben Disney
Dienstag, 13. März, um 19:30 Uhr, Mittwoch, 21. März, um 19:30 Uhr; von Sean Baker mit Willem Dafoe, Brooklynn Prince, Valeria Cotto
USA 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln I ab 14 Jahren | 115 Minuten

Three Billboards Outside Ebbing, Missouri – für Gerechtigkeit
Mittwoch, 14. März, um 19:30 Uhr; von Martin McDonagh mit Frances McDormand, Sam Rockwell
USA 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln I ab 14 (16) Jahren | 115 Minuten

Tomorrow – Demain
Donnerstag, 15. März, 2018 um 19:30 Uhr; von Mélanie Laurent und Cyril Dion | Dokumentation
Frankreich 2015 | Deutsch/OV mit d-Untertiteln I ab 8 (12) Jahren | 118 Minuten
In Zusammenarbeit mit dem lokalen Team zur ökumenischen Kampagne von Fastenopfer und Brot für alle 2018: «Werde Teil des Wandels»
Roxy-Bar mit Apéro von den Kirchen ab 19:00 Uhr

Bis ans Ende der Träume – abenteuerlich und selbstbestimmt
Freitag, 16. März, um 17:30 Uhr; von Wilfried Meichtry | Doku-Fiktion mit Katharina von Arx, Sabine Timoteo und Christophe Sermet
Schweiz 2017 | Dialekt mit d-Untertiteln I ab 0 (12) Jahren | 82 Minuten

www.kino-roxy.ch

volleyamriswil ELITE

**Samstag, 10. März 2018
17.00 Uhr, Amriswil
Sporthalle Tellenfeld**

**Meisterschaft NLA
Volley Amriswil I –
Lausanne UC I**

**Festwirtschaft
und Fonduestübli**

www.volleyamriswil.ch

amriswil aktuell
erscheint nächstes Mal am Freitag, 16. März 2018.

Altpapiersammlung

Amriswil inkl. Almensberg, Biessenhofen, Schocherswil und Oberaach:

Samstag, 10. März 2018
durch die Stadtharmonie Amriswil
Kontakttelefon: 079 211 31 46

Hagenwil und Rächlisberg:

Samstag, 10. März 2018
durch die Jungmannschaft Hagenwil
Kontakttelefon: 079 947 58 48

Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, auseinandergefaltet und verschnürt bereitzustellen.
Bitte stellen Sie das Altpapier am Sammeltag bis 8 Uhr bereit.
Nicht mitgenommen werden: Fremdstoffe wie Abfall, Plastik, Milch- und Trinkpackungen sowie loses Papier in Tragtaschen.

Bauverwaltung, 071 414 11 12

Baugesuch

Beim Stadtrat Amriswil ist folgendes Baugesuch eingereicht worden:

Bauherrschaft: Hess Immobilien AG, Kirchstrasse 13, 8580 Amriswil
Bauvorhaben: Umorganisation und Teilerweiterungen bei Ladenflächen, Verlegung/Vergrößerung Gastronomiefläche, Fassadenänderung
Bauparzelle: 657, Kirchstrasse 11, 8580 Amriswil

Planauflage: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat Amriswil einzureichen.

Auflagefrist: 9. März bis 28. März 2018

Bauverwaltung, 071 414 11 12

Steuererklärung

für junge Erwachsene
(Jahrgänge 1997 bis 1999)

Termin auf Voranmeldung bis Ende März

Mitarbeiter des Steueramtes helfen Ihnen beim Ausfüllen der Steuererklärung und stehen für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Mitbringen (je nach Ausbildung/Tätigkeit):
• Steuerklärungs-Formulare 2017
• Lohnausweis(e) 2017
• Kopie Lehrvertrag
• Studien- oder Schulbestätigung
• Bankkonto-Abschlüsse per 31.12.2017
• Krankenkassen-Police (Betrag Prämie)

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte während den Büro-Öffnungszeiten an das Steueramt Amriswil, Tel. 071 414 11 15, steueramt@amriswil.ch.

Nützliches Steuerwissen für Jugendliche und Tipps zum Ausfüllen der Steuererklärung finden Sie auch auf der folgenden Website:

www.steuern-easy.ch

Steueramt Amriswil

In gepflegten Haushalt suchen wir

versierte Haushaltshilfe
(Deutsch sprechend)

für 2-3 Stunden pro Woche.

Telefon: 071 411 41 30

E-Mail: brigitta.grob@bluewin.ch

!!!!

Für nur 50 Franken erreichen Sie hier 6'600 Amriswiler Haushalte.

Mehr Infos unter: www.stroebele.ch/amriswilaktuell